

[57085] Aus dem Verlage von Karl Gräbener in Hamburg ist in den unsrigen übergegangen:

**Das Lied vom Hoberichwan**

von  
**Gustav von Haugwitz.**

Brosch. 3 M.; eleg. geb. 4 M. 50 S.  
In Rechnung 25%, baar 33 1/3%.

Die „Neue Preuß. Btg.“ schreibt darüber: „Wir hoffen, daß der Hoberichwan sich in vielen Häusern und Herzen einbürgert und daß noch Mancher mit uns sich des liebenwürdigen Buches freut.“

Dresden, 17. November 1884.

Justus Naumann's Buchhandlung.

[57086] Soeben ist erschienen und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

**Die im Handels- und Börsen-Verkehr zu beobachtenden Vorschriften der Preussischen und der Reichs-Stempel-Gesetzgebung.**

Bearbeitet von  
**Leo Labus,**  
Provinzial-Steuer-Sekretär.

16°. In Leinwand geb. 1 M. 80 S. ord.,  
1 M. 35 S. netto, 1 M. 20 S. baar u. 9/8.

— Für Banquiers, Actiengesellschaften,  
größere Fabriken u. c.

Breslau.

**J. u. Kern's Verlag**  
(Max Müller).

**Centralblatt für Bibliothekswesen.**

[57087]

Es gereicht mir zur besonderen Genugthuung, nachstehendes Schreiben zum Abdruck zu bringen, dessen Inhalt ein um so erfreulicherer ist, als es eine ebenso ehrenvolle wie völlig ungesuchte Anerkennung des in meinem Verlage erscheinenden

Centralblattes f. Bibliothekswesen ausspricht. Die Zeitschrift wird also fortan an sämtliche grössere französische Bibliotheken vertheilt werden und es steht zu erwarten, dass diese *amtliche Empfehlung* auch auf die weitere Verbreitung in den bibliothekarischen Kreisen Frankreichs (wo es bereits jetzt 40 Abonnenten zählt) von günstigster Wirkung sein wird.

Ueber den demnächst beginnenden zweiten Jahrgang behalte ich mir weitere Mittheilungen vor und bitte schon jetzt um thätige Verwendung für das zeitgemässe und mit grossem Beifall aufgenommene Unternehmen.

Leipzig.

**Otto Harrassowitz.**

Paris, le 15 novembre 1884.

Monsieur,

J'ai reçu votre lettre du 20 octobre dernier et j'ai pris note de vos conditions pour l'abonnement annuel au „Centralblatt für Bibliothekswesen“. J'ai l'honneur de vous annoncer que je souscris à quinze exemplaires de ce périodique.

En conséquence je vous serai obligé,

Monsieur, de vouloir bien me faire parvenir le plutôt possible, à l'adresse du service des Echanges Internationaux, Direction du secrétariat, tous les fascicules de l'année 1884 parus jusqu'à ce jour.

Recevez, Monsieur, l'assurance de ma considération la plus distinguée.

Le Ministre  
de l'Instruction publique et des  
Beaux-arts, p. le Ministre et par  
autorisation:

Le Chef du 3. Bureau,  
(gez.) J. Coeln.

Monsieur Otto Harrassowitz, Editeur  
à Leipzig.

[57088] Bei uns erschienen und sind durch Herrn C. A. Haendel in Leipzig zu erhalten:

**Blätter für Dilettanten.** Fachblatt f. Laubsäge- u. Schnitzarbeiten u. c. 1885. 4 M. ord.,  
3 M. baar.

Probenummern gratis.

**Wiener Modellir-Cartons.** Große Kinder-Theater. 4 M.

**Naturgeschichtsbilderhefte.** Schwarz 1 M.,  
bunt 2 M.

**Wiener Bilderbogen** in Delfarbindruck.  
Stodinger & Morfad in Wien.

[57089] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

**Neue Lieder**

1874—1884

von

**Friedrich Oser.**

Preis brosch. 2 M. 50 S. ord., 1 M. 80 S. no.,  
1 M. 50 S. baar; gebunden, nur baar,  
3 M. 50 S. ord., 2 M. 20 S. baar.

Basel, November 1884.

**R. Bernheim.**

(Verlags-Conto.)

**Photographische Neuigkeit.**

[57090]

Soeben erschien:

**Die drei Söhne S. K. H. des Prinzen Wilhelm.**

Photographie nach dem Leben  
von H. Selle.

Ein Blatt. Cabinetformat. 2 M. ord.,  
1 M. 25 S. netto baar.

Auf diese sehr gelungene Portraitphotographie mache ich besonders aufmerksam.

Potsdam, 10. November 1884.

**W. O. Link.**

**Kölle, Opern-Typen.**

[57091]

Naive Darstellung von Scenen aus den beliebtesten Opern sind in dem ganzen Reste in unsern Besitz übergegangen und nur von uns zu beziehen. Wir liefern

Bd. I. u. II. in eleg. Originalband.

Ladenpreis 5 M., für nur à 1 M.

Berlin W., Kronenstr. 38.

**Commissions- u. Exportbuchhdlg.,**  
M. Neufeld.

**Landwirtschaftliche Thierzucht.**

**Fachblatt für ration. Viehhaltung.**

[57092] 4. Jahrgang.

Auflage ca. 1500 Exemplare.

Abonnement 2 M. 50 S. pro Quartal.

Insertionspreis 30 S. pro Petitzeile.

Probenummern gratis.

Commissionsdebit im Buchhandel:

Appun's Buchhandlung in Bunzlau.

**Künftig erscheinende Bücher.**

[57093] Ende November d. J. erscheint:

**Anna Karenina.**

Roman in 6 Büchern von

**Graf L. N. Tolstoi.**

Aus dem Russischen übersetzt

von

**Paul Wilh. Graff.**

Ca. 45 Bogen in 3 Bänden 10 M. ord.

In Rechnung 25%, gegen baar 33 1/3%.

— Vor dem Erscheinen baar bestellte  
Exemplare mit 40%.

Es ist dies einer der beiden großen Romane des Grafen L. N. Tolstoi, die in Rußland schon lange als classisch angesehen werden. Während „Krieg und Frieden“ in der Zeit des Jahres 1812 spielt und ein vorzugsweise historisches Interesse darbietet, bewegt sich „Anna Karenina“ in den vornehmen Kreisen der modernen russischen Gesellschaft, von der dieser in großem Stile gehaltene Roman ein treues und ergreifendes Spiegelbild gibt. Das Werk wird nicht verfehlen, auch bei deutschen Lesern denselben Beifall zu finden, den es schon lange in Rußland genießt.

Indem ich die geehrten Herren Collegen um recht thätige Verwendung bitte, mache ich auch namentlich Leihbibliotheken auf die günstigen Bedingungen bei Vorausbestellung aufmerksam und zeichne mich

Hochachtungsvoll

Berlin NW., Unter den Linden 47,  
den 26. October 1884.

**Richard Wilhelmi.**

[57094] In unserem Verlage erscheint:

**Gedächtnissrede**

auf

**Julius Cohnheim,**

gehalten

in der Medicinischen Section der  
Schlesischen Gesellschaft für

vaterländische Cultur

von

**Dr. Emil Ponfick,**

o. ö. Professor an der Universität Breslau.

Eleg. ausgestattet. Preis 1 M. mit 25%.

Der Reinertrag ist für das Cohnheim-Denkmal bestimmt. — In Commission nur 1 Explr.; Mehrbedarf gef. fest.

Breslau, 15. November 1884.

**Schletter'sche Buchhandlung,**  
Franck & Weigert.

759\*